

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Gordon Hoffmann
der CDU-Fraktion

an die Landesregierung

Nichtteilnahme an Diktaturstudie

Die märkische Allgemeine Zeitung berichtete, dass Brandenburg die Teilnahme an der aktuellen Studie der Freien Universität Berlin abgelehnt hat. Die Studie untersuchte das Geschichtsbild und den Wissensstand der Schüler über Diktaturen und demokratischen Systemen wie der Bundesrepublik.

Vor einigen Jahren konstatierte eine andere Studie des SED-Forschungsverbundes eklatante Defizite im Wissensstand der Brandenburger Schüler zur DDR-Geschichte.

Ich frage die Landesregierung:

1. Warum hat Brandenburg nicht an der Studie teilgenommen?
2. Welche methodischen Zweifel hegt die Landesregierung an der Studie?
3. Welche Kenntnisse hat das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport über tatsächliche Verbesserungen in der Vermittlung von DDR-Geschichte an Brandenburger Schulen?
4. Welche Kriterien liegen dieser Einschätzung zu Grunde?
5. Plant die Landesregierung die Veränderung in der Vermittlung von DDR-Geschichte an brandenburgischen Schulen wissenschaftlich untersuchen zu lassen?

Gordon Hoffmann